

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 1½ Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[34912.] Reichenberg, im September 1873.

P. T.

Wir beehren uns Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass uns von der hohen k. k. böhmischen Statthalterei die Concession zum Betriebe einer *Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung* auf hiesigem Platze erteilt wurde, welche wir unter der handelsgerichtlich protokollirten Firma:

Lima & Gottwald,**Buch-, Kunst- und Musikalien-
Handlung,**

verbunden mit einem *Papier- und Zeichenrequisitengeschäfte*, Ende September eröffnen werden.

Reichenberg, nach Prag die grösste Stadt Böhmens, berühmt durch ihre Industrie, mit einer Einwohnerzahl von circa 30,000, bietet als Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Kreis- und Handelsgerichtes und einer Staatsanwaltschaft, mit seinen zahlreichen Schulen und Bildungsanstalten, einem Oberrealgymnasium, einer Gremial-Handelsschule, einer höheren Töchterschule, ferner einer gut dotirten Weberschule, mehreren Musik- und Gesangsinstituten und Vereinen, endlich als Sitz von fünf Eisenbahndirectionen, in Verbindung mit einer wohlhabenden, an industriellen Etablissements reichen Umgebung jedenfalls dem Buchhandel ein günstiges Feld zu neuen Absatzquellen.

Unser ganzes Streben wird eifrigst dahin gerichtet sein, in unserem Wirkungskreise das Interesse des Buchhandels nach jeder Richtung mit allen Kräften stets zu wahren.

Gestützt auf die langjährigen buchhändlerischen Erfahrungen, mit hinreichenden Geldmitteln versehen, hoffen wir binnen kurzer Zeit unserem Etablissement einen bedeutenden Aufschwung zu geben und die Verbindung mit uns zu einer lohnenden zu gestalten.

Unser Herr Vinzenz Lima, dem über seine buchhändlerischen Kenntnisse die besten Zeugnisse zur Seite stehen, übernimmt die Leitung des Geschäftes und wird von Herrn Franz Gottwald nach Kräften unterstützt.

Wir erlauben uns daher, freundlichst an Sie die ergebene Bitte zu richten,

— uns Conto zu eröffnen und unsere Firma auf Ihre Auslieferungsliste zu setzen. —

Neuigkeiten erbitten wir uns im Allgemeinen unverlangt in zweifacher Anzahl.

Unsere Commissionen hatten die Güte zu übernehmen:

für Leipzig Herr Ernst Fleischer,
„ Wien „ Carl Reger,
„ Prag „ Friedrich Ehrlich's
Buchhdlg.

Dieselben sind stets mit hinreichender Cassa versehen, um Festverlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Schnelle Einsendung von Verlagskatalogen, Circularen, Prospecten, Wahlzetteln und anderen Vertriebsmitteln sind uns sehr erwünscht.

Indem wir schliesslich die Versicherung geben, unseren Verpflichtungen stets auf das pünktlichste nachzukommen, um uns Ihr werthes Zutrauen dauernd zu erhalten, empfehlen wir uns Ihrem geneigten Wohlwollen auf das angelegentlichste und zeichnen

hochachtungsvoll und ergebenst

Lima & Gottwald.

Vinzenz Lima wird zeichnen:
Lima & Gottwald.

Franz Gottwald wird zeichnen:
Lima & Gottwald.

Unsere eigenhändig unterschriebenen Circulars sind bei dem Börsenvorstande in Leipzig und dem Vorstande des Vereins der oesterr. Buchhändler in Wien deponirt.

Zeugnisse.

Herr Vinzenz Lima aus Wischau trat am 10. September 1864 in meiner Buchhandlung als Lehrling ein und vollendete seine dreijährige Lehrzeit zur vollsten Zufriedenheit.

Herr Lima arbeitete ferner bis zum heutigen Tage als Gehilfe und hat sich während dieser Zeit als ein treulich beflissener Mitarbeiter erwiesen.

Alles Glück begleite ihn auf seinem ferneren Lebenswege.

Kremsier, den 13. März 1869.

Heinrich Gusek.

Herr Vinzenz Lima, aus Wischau gebürtig, hat in unserem Geschäft vom 15. März 1869 bis heute gearbeitet und ertheilen wir ihm hiermit das Zeugnis, dass sich derselbe während dieser Zeit, sowohl durch Treue und Fleiss als durch sein moralisches Betragen unsere volle Zufriedenheit erworben hat, so dass wir ihn ungern aus unserem Geschäft scheiden sehen, was nur auf seinen eigenen Wunsch geschieht.

Wir können daher denselben Jedermann auf das beste empfehlen.

Prag, den 1. September 1873.

Friedrich Ehrlich's
Buch- und Kunsthandlung
(Josef Dimmer).

Oscar Klaproth,
Geschäftsleiter.

Herr Vinzenz Lima, der eine Reihe von Jahren in unserem Sortiment thätig war, erwies sich als ein tüchtiger und umsichtiger Buchhändler, so dass es ihm leicht sein wird, mit seinen Erfahrungen und hinreichenden Geldmitteln auf dem von ihm gewählten reichen Felde einen günstigen Erfolg zu erzielen. Wir eröffneten ihm bereitwilligst ein Conto, übernehmen die Commission für den hiesigen Platz und empfehlen ihn unseren Herren Collegen auf das wärmste.

Prag, den 1. September 1873.

Friedrich Ehrlich's
Buch- und Kunsthandlung.

[34913.] Leipzig, am 1. September 1873.
P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich unter heutigem Datum am hiesigen Platze, Rössstrasse Nr. 1, eine Buchhandlung unter der Firma:

**Moderne Antiquariatsbuch-
handlung**

(A. Denicke)

begründet habe.

Ich übernahm die sämtlichen noch vorhandenen Vorräthe der Particartikel von der Fr. Voigt'schen Buchhandlung in Leipzig*) und werde diesen Geschäftszweig in der alten soliden Weise fortsetzen, zu welchem Zwecke ich Herrn Hermann Geissler von hier, der in genannter Handlung sechs Jahre thätig war, engagirte und ihm die Leitung des Geschäftes übertrug.

Ich wende mich hiermit an die geehrten Sortiment- und Antiquariatsbuchhandlungen mit der Bitte, „meinen Offerten eine freundliche Beachtung zu schenken“, wie auch an die geehrten Verlagshandlungen, „bei etwa vorkommenden Verkäufen von Restvorräthen, älteren Auslagen von Büchern aus allen Wissenschaften sich meiner Vermittlung gefälligst bedienen zu wollen“. — Hinreichende Geldmittel setzen mich in den Stand, jedweden Kauf gegen baar abzuschliessen.

Hochachtungsvoll

Agnes verw. Denicke.

*) Wird bestätigt.

Fr. Voigt's Buchhandlung.

Zur gef. Notiz,

[34914.] daß nunmehr alle für meinen Verlag bestimmten Zusendungen, sowohl Baar-Pakete als andere Beischlüsse durch die hiesige Filiale Erledigung finden, da ich die Verbindung mit meinem derzeitigen Commissionär, Herrn A. Wienbrack, unter heutigem aufgehoben habe.

Leipzig
Berlin 18. September 1873.

Rudolf Woffe,
Verlagshandlung.
Leipzig, Grimmaische Str. 2.

Commissionswechsel.

[34915.] Von heute an übertrug mir Herr Aug. Schindler in Berlin die Besorgung seiner Commission im Einverständnis mit Herrn A. Wienbrack hier.

Leipzig, 18. September 1873.

Otto Klemm.

Verkaufsanträge.

[34916.] Ein seit 30 Jahren im Ausland bestehendes größeres, solides und wohl accreditirtes Sortimentsgeschäft ist Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Zahlungsfähige Käufer, die eine Anzahlung von 6—8000 Thln. leisten können und eine sichere Garantie bieten, werden erjucht, ihre Offerten zu adressiren an die Vöbl. Exped. d. Bl. unter Chiffre F. H. # 2.